



# Kooperation mit der TU Berlin

## Potsdam

In Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Berlin, Fachbereich Bühnenbild und Szenografie, wurde ein wegweisendes Projekt ins Leben gerufen. Unter dem Motto "Mehr Spielraum für alle" haben die Schüler der Grünen Klasse innovative Konzepte für einen barrierefreien Spielplatz entwickelt.

Nach Monaten intensiver Arbeit und kreativer Planung war das Ergebnis des WAT-Projekts (Wirtschaft-Arbeit-Technik) beeindruckend. Die Schüler präsentierten ihre Vision eines inklusiven Spielplatzes, der Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen gleichermaßen gerecht wird.

Die Kooperation mit der renommierten Technischen Universität Berlin eröffnete den Schülern eine einzigartige Chance, ihre Arbeit einem breiteren Publikum vorzustellen. Eine Einladung für ein Interview mit dem Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB) steht noch aus, aber die Vorfreude ist bereits spürbar.

Arthur Felix und Leila Hahne, zwei der engagierten Schüler, wurden ausgewählt, um über das Projekt zu berichten. Sie werden die Gelegenheit haben, ihre Erfahrungen und Herausforderungen bei der Entwicklung des Spielplatzkonzepts zu teilen.

Der Höhepunkt des Projekts war am Dienstag, den 20. Februar 2024. Arthur und Leila sind nach Berlin an die Technische Universität gefahren, um an dem potenziellen Interview teilzunehmen. Dies ist zweifellos eine einmalige Gelegenheit, die Bemühungen und den Ideenreichtum der Schüler der Grünen Klasse zu präsentieren.

Wir sind gespannt auf weitere Entwicklungen und hoffen auf eine positive Resonanz von Seiten des RBB sowie auf die anhaltende Unterstützung und Anerkennung für dieses herausragende Projekt, das nicht nur die Kreativität der Schüler, sondern auch ihre soziale Verantwortung unterstreicht.

